

Zeit- und Festrechnung

für das Jahr 1863.

A. Nach dem Gregorianischen Kalender.

Septuagesimä den 1. Februar. — Fastnacht den 17. Febr. — Osterfest den 5. April. — Christi Himmelfahrt den 14. Mai. — Pfingstfest den 24. Mai. — Trinitatisfest den 31. Mai. — Frohnleichnamfest den 4. Juni. — Erster Advent den 29. November. — Quatember: den 25. Febr., den 27. Mai, den 16. September und 16. Deabr. — Zwischen Weihnachten und Fastnacht 7 Wochen 4 Tag. — Sonntagsbuchstabe D. — Die Epakte XI. — Die goldene Zahl 2. Der Sonnenzirkel 24. — Der Römer Zinszahl 6. — Zahl der Sonntage nach Pfingsten 26, Zahl der Sonntage nach Trinitatis 25.

B. Im Allgemeinen.

Zeit	Jahr
Seit Erschaffung der Welt werden gerechnet:	
a) von der morgenländischen Kirche	7371
b) nach jüdischer Rechnung	6623
c) nach der Julianischen Periode	6576
d) nach gemeiner Rechnung	5816
Seit Christi Geburt	1863
„ Einführung des Christenthums im römischen Reiche durch Kaiser Konstantin 324	1539
„ Ende des römischen Reichs 476	1387
„ Errichtung des deutschen Kaiserthums durch Carl den Großen 844	1019
„ Erfindung des Papiermachens 1372	491
„ Erfindung der Buchdruckerkunst 1440	423
„ Entdeckung des vierten Welttheils 1492	371
„ der Reformation 1517	346
„ Einführung des Gregorianischen Kalenders	280
„ dem westphälischen Frieden 1648	215
„ Resignirung der deutschen Kaiserwürde durch Kaiser Franz II. von Oesterreich 1806	57
„ Errichtung des deutschen Bundes 1815	48
„ Gründung des deutschen Zollvereins 1830	33